

Johann Schmidt (Ii.) aus Waldmünchen, Staatssekretär Johannes Hintersberger (3. vo. re.) und MdL Dr. Gerhard Hopp (2. vo. re.) im Bayerischen Landtag

Gerhard Hopp lobt Verdienste der Reservisten

LANDKREIS. "Unsere Soldatinnen und Soldaten leisten einen unschätzbaren Beitrag für unsere Gesellschaft bei ihren Einsätzen. Die Verbindung und Solidarität mit ihnen muss uns ein besonderes Anliegen sein", stellt der Landtagsabgeordnete Dr. Gerhard Hopp nach einem Gespräch mit dem Vorstand des bayerischen Reservistenverbandes der Bundeswehr heraus. Als Vorstandsmitglied des Arbeitskreises Wehrpolitik der CSU-Landtagsfraktion hatte Hopp die Gelegenheit, mit dem Waldmünchner 1. Stellvertrenden Landesvorsitzenden Johann Schmidt Möglichkeiten zu diskutieren, wie die Verbindung mit der Bundeswehr und den Reservisten noch verstärkt werden könnte. Hopp sagte: "Gerade die enge Verbindung der Region mit der Bundeswehr ist vorbildlich für ganz Bayern und spielte bei der Entscheidung für die Stärkung des Brigadestandortes in Cham eine wichtige Rolle", so Dr. Hopp. Mit der Aktion Brückenschlag habe man dies auf hervorragende Art und Weise zum Ausdruck gebracht. Die Reservistenverbände übernehmen in der Verbindung zwischen Gesellschaft und den Soldatinnen und Soldaten eine herausragende Rolle.